

Presseinformation

Springe, Stand: 13.02.2026

Christoph Türcke

Gewalt und Tabu

Philosophische Grenzgänge

Verlag: zu Klampen Verlag

Auflage: Auflage

Sprache: Deutsch

Einband: Softcover

ISBN-13: 9783866744141

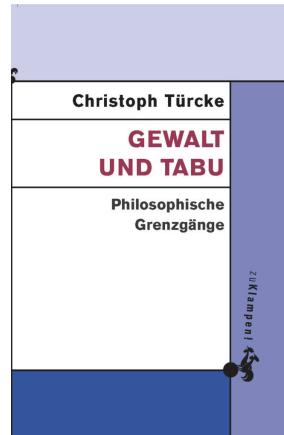
Umfang: 143 Seiten

ISBN-10: 3866744145

Preis: 16,00 €

Erscheinungstermin:

19.08.2014



Die in diesem Band zusammengestellten Essays überschreiten nicht nur die Fachgrenzen zwischen Philosophie, Gesellschaftstheorie und Theologie, sondern auch bestimmte Tabugrenzen, mit denen brisante Themen öffentlicher Diskussion umgeben sind. Die durchgängige Intention ist, dort weiterzudenken, wo die Fachwissenschaft aufhört und der gesunde Menschenverstand sich sträubt. So wird an gesellschaftlichen, seelischen und metaphysischen Tabus gerüttelt, welche den Fortbestand des Schlechten garantieren. Inhalt: Die Illusion der Gewaltlosigkeit Darüber schweigen sie alle. Tabu und Antinomie in der neuen Debatte über das Dritte Reich Wie moralisch ist Umweltschutz? Ehrfurcht vor dem Leben Sexus und Geist. Philosophische Dimension des Geschlechterkampfs Denker der Zukunft. C.G. Jungs Archetypenlehre Freuds unverdaute Religionstheorie

Über den Autor: Christoph

Professor für Philosophie